

# B.12. Qualitätsbereich

## Eltern im Ganzttag

Schule braucht aktive Eltern. Die Beteiligung von Eltern in der Schule besteht traditionellerweise im Besuch von Elternsprechtagen und Elternabenden und umfasst in aktiverer und intensiverer Form die Beteiligung an Schulgremien. Insbesondere in Ganzttagsschulen können sich Eltern auch bei der Gestaltung und Durchführung der Mittags- und/oder Nachmittagsangebote engagieren.

Nicht alle Eltern nehmen die Beteiligungsmöglichkeiten wahr oder suchen im Interesse ihrer Kinder einen engen Kontakt zur Schule: Bei ihnen hat die Verbesserung der Informations- und Kontaktpflege durch die Schule eine besondere Bedeutung. Gute Elternarbeit zahlt sich im Schulalltag, in der Arbeit mit Schülerinnen und Schülern aus – an Ganzttagsschulen in ganz besonderem Maße.

## Was bedeutet Eltern(mit)arbeit für Ganzttagsschulen?

An die Ganzttagsschule stellen Eltern hohe Anforderungen. Ein wichtiges Anliegen ist ihnen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und sie erwarten deshalb ein verlässliches Betreuungsangebot für ihre Kinder, gleichzeitig fordern sie ein qualitativ hochwertiges Niveau individueller Förderung. Die Wünsche und Interessen der Eltern werden bei der Gestaltung des Ganztagsangebotes einer Schule und bei der Schulprogrammarbeit berücksichtigt. Durch die Verankerung im Schulprogramm erfährt die Elternarbeit eine motivierende Wertschätzung. Die Zufriedenheit der Eltern mit dem Angebot der Schule ist ein entscheidender Faktor für die Qualitätsentwicklung von Schule. Dabei sollen die Eltern von ihrer Erziehungsverantwortung nicht befreit werden, sondern vielmehr am Entwicklungsprozess ihrer Kinder beteiligt werden.

## Ziele von Elternarbeit sind deshalb u. a.:

- Wertschätzung, Akzeptanz und Offenheit in der Beziehung zwischen Eltern und pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern,
- Partizipation und aktive Mitwirkung der Eltern bei der Gestaltung des Bildungs- und Betreuungsangebotes der Ganztagschule,
- gemeinsame Verantwortung für die Entwicklung des Kindes bzw. des Jugendlichen,
- regelmäßiger, zeitnaher Informationsaustausch zwischen Eltern und pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über Entwicklungsstand, Fortschritte und Veränderungen der Kinder und Jugendlichen und
- Beratung und Information der Eltern zur Stärkung ihrer Entscheidungs- und Erziehungskompetenz.

Diese Ziele können erreicht werden, wenn Eltern und pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter offen sind für eine „Erziehungspartnerschaft“. Das verlangt von beiden Seiten eine hohe Kooperationsbereitschaft und einen regelmäßigen Austausch über Inhalte, Methoden und Ziele der pädagogischen Arbeit. Aktive Eltern(mit)arbeit stellt darüber hinaus eine Bereicherung des Schullebens dar. Häufig verfügen Eltern über wichtige Kompetenzen, handwerkliche oder künstlerische Fähigkeiten und berufliches Wissen, die für das Ganztagsangebot genutzt werden können. Sie haben oft Kontakt zu Vereinen, Organisationen und Institutionen, die sich für eine Zusammenarbeit mit der Schule empfehlen und können diese bei Gelegenheit zum Wohle ihrer Kinder in das Ganztagsangebot einbringen.



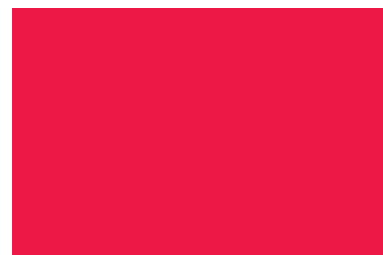
## Das Arbeiten mit Checklisten

Die Checklisten sollen von den Lehrkräften, pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Ganzttag, der Ganztagskoordination sowie der Schulleitung ausgefüllt und die Ergebnisse im Anschluss daran gemeinsam diskutiert werden. Es empfiehlt sich daher, die Arbeitsbögen allen Beteiligten der entsprechenden Bereiche als Kopie zur Verfügung zu stellen.

### Die Checklisten bestehen in der Regel aus drei Spalten:

1. In der ersten Spalte werden mögliche Qualitätsaspekte exemplarisch vorgegeben.
2. In der zweiten Spalte werden die Ganztagsakteurinnen und -akteure gebeten – falls der entsprechende Qualitätsaspekt bereits umgesetzt wird – konkrete Beispiele dafür zu nennen bzw. Zeitangaben zu machen.
3. Die dritte Spalte steht für Optimierungsvorschläge, die zur Weiterentwicklung der Ganztagschule beitragen können, zur Verfügung.

Neben dieser offenen Fragetechnik gibt es auch Checklisten, in denen quantitative Aspekte zum Ankreuzen abgefragt werden. Auf Grundlage der Ergebnisse soll eine Diskussion im Team entstehen, in der verschiedene Blickwinkel, Arbeitshaltungen und Ideen zusammengetragen werden, die dann in den Planungsschritten in gemeinsamer Absprache als Zielvorstellungen formuliert werden.



## Inhalt

### Elternarbeit im Ganztag

- Den Arbeitsbereich vergegenwärtigen – Bestandsaufnahme 5
- Zu welchen Themen gibt es eine Zusammenarbeit mit anderen Institutionen oder Arbeitskreisen? 7
- Formen der Elternarbeit im Offenen Ganztag 8
- Wie wird Kommunikation mit Eltern gestaltet? 10
- Wie sieht das professionelle Selbstverständnis bezüglich der Kooperation mit Eltern aus? 11



## Den Arbeitsbereich vergegenwärtigen – Bestandsaufnahme (Seite 1)

Mit welchen Institutionen bzw. Personen wird zusammen gearbeitet, um die Eltern(mit)arbeit zu realisieren?  
(Bitte eintragen!)

Welche Materialien stehen für die Eltern(mit)arbeit im Ganzttag zur Verfügung?  
(Bitte eintragen!)

Welche Aktivitäten haben im letzten Schuljahr im Hinblick auf Eltern(mit)arbeit im Ganzttag stattgefunden  
(z. B. Angebote, Fortbildungen, Konzeptentwicklung, Kooperation)?  
(Bitte eintragen!)

## Den Arbeitsbereich vergegenwärtigen – Bestandsaufnahme (Seite 2)

Mit welchen Institutionen bzw. Personen wird zusammen gearbeitet, um Elternberatung zu realisieren?  
(Bitte eintragen!)

Welche Materialien stehen für Elternberatung im Ganztag zur Verfügung?  
(Bitte eintragen!)

Welche Aktivitäten haben im letzten Schuljahr im Hinblick auf Elternberatung im Ganztag stattgefunden  
(z. B. Angebote, Fortbildungen, Konzeptentwicklung, Kooperation)?  
(Bitte eintragen!)

## Zu welchen Themen gibt es eine Zusammenarbeit mit anderen Institutionen oder Arbeitskreisen?

Themen/Aufgaben (was?)	Institutionen/ Partnerinnen und Partner (mit wem?)
Individuelle erzieherische Unterstützung in der Familie/ Erziehungsberatung	
Elterntraining/Elternkurse	
Sprachförderung	
Mediennutzung (PC, Handy, Internet ...)	
Lerntechniken	
Hausaufgaben	
Gewaltprävention	
Suchtprävention und Gesundheitsförderung	
Übergang Schule/Beruf, Berufsorientierung	
Pädagogische und bildungspolitische Entwicklungen (z. B. Konsequenzen Schulgesetz, PISA, Ganztagsschule)	
Weitere Themen:	

## Formen der Elternarbeit im Offenen Ganztag (Bitte Zutreffendes ankreuzen!) (1. Seite)

<b>Einzelpersonenbezogene Elternarbeit</b>	
Für Eltern gibt es im Ganztag ein Anmeldegespräch (mit Schulleitung, Ganztagskoordination) zur Information über die Ganztagsangebote und zum gegenseitigen Kennenlernen.	
Für Eltern mit Migrationshintergrund gibt es ein Anmeldegespräch, in dem Informationen über das Herkunftsland der Eltern, den rechtlichen Status, den Sprachstand der Kinder, über Fragen der Kultur/Religion und Erziehungsvorstellungen ausgetauscht werden.	
„Zwischen-Tür-und-Angel-Gespräche“ mit Eltern zu Abholzeiten sind prinzipiell möglich und werden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aktiv angeboten.	
Eltern können im Ganztag hospitieren, Einblicke in die pädagogische Arbeit erhalten und die Angebote oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennenlernen.	
Telefonische Kontakte zwischen den Eltern und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind in einem vereinbarten Zeitfenster möglich.	
Hausbesuche sind nach Absprache und Einverständnis der Eltern möglich.	
Die Eltern werden über den Sprach- und Entwicklungsstand ihres Kindes informiert und es werden Empfehlungen zur Förderung ausgesprochen.	
Eltern, die Beratung benötigen, erhalten Unterstützung bei der Suche nach dem passenden Beratungsangebot.	
Mit den Eltern erfolgt ein Austausch über Erziehungsvorstellungen.	
Es gibt für Beratungsgespräche mit Eltern angemessene Räumlichkeiten.	
<b>Klassen- und gruppenbezogene Formen der Elternarbeit</b>	
An der Schule finden für Eltern von Kindern aus dem Ganztagsangebot thematische Elternabende statt (z. B. zu Hausaufgaben, Mittagessen, Erziehungsfragen, Kontaktmöglichkeiten zwischen Eltern).	
Eltern können Themen benennen und einbringen, die sie sich für thematische Veranstaltungen wünschen.	
Es gibt an der Ganztagschule einen Elterngesprächskreis oder einen Eltern-Lehrkräfte-Gesprächskreis, der themenbezogen angeboten wird.	
Es gibt einen Elterngesprächskreis (Elternstammtisch), der informell organisiert ist.	
Eltern mit einschlägiger Qualifikation wird angeboten, Kurse im Ganztag durchzuführen.	
An der Ganztagschule werden Elterntrainings oder Elternkurse angeboten, um die Erziehungskompetenz der Eltern zu stärken.	
<b>Falls ja:</b> Welche Kurse werden angeboten (z. B. Fit for kids, Eltern Stärken)?	



## Formen der Elternarbeit im Offenen Ganztag (Bitte Zutreffendes ankreuzen!) (2. Seite)

Schulbezogene Formen	
Elternarbeit, Elternmitwirkung und Elternberatung sind im Konzept des Ganztags und im Schulprogramm verankert.	
Es gibt an der Ganztagsschule eine Steuergruppe zur Weiterentwicklung des Ganztagsangebotes, an der Elternvertreterinnen und -vertreter teilnehmen.	
Für Eltern bestehen im Ganztag vielfältige Möglichkeiten, sich einzubringen und mitzuwirken (z. B. als Kursleitung, in Projekten, bei Veranstaltungen, bei Gestaltung/Erhalt des Geländes, bei Übernahme von Diensten).	
Die Kompetenz von Eltern als Berufstätige wird für den Ganztag genutzt.	
Es gibt im Ganztag feste Ansprechpartnerinnen und -partner für die Elternarbeit und Mitwirkung von Eltern.	
Für die Eltern gibt es im Ganztag Sitzgelegenheiten und Aufenthaltsmöglichkeiten, die als Treffpunkt bzw. Kommunikationsort genutzt werden können.	
Es gibt in der Schule einen Ort für ungezwungene Kontakte und Erfahrungsaustausch der Eltern untereinander.	
Es besteht für Eltern die Möglichkeit, an der Öffentlichkeitsarbeit der Ganztagsschule mitzuwirken (z. B. Leserbriefe, Online-Beiträge, Elternbriefe, Schülerzeitung).	
In der Ganztagsschule wird regelmäßig eine Elternbefragung durchgeführt (z. B. bezogen auf die Wünsche zu Betreuungsangeboten, Zufriedenheit mit pädagogischer Arbeit, Bereitschaft zur Mitwirkung, Bewertung des Verpflegungsangebotes, Anregungen zur Gestaltung des Ganztags, Vorschläge/Themen für Elternabende). Falls ja: Wie häufig wird eine Elternbefragung durchgeführt?	
Wer führt diese durch und wertet sie aus?	
Alle relevanten Informationen für Eltern liegen in den an der Schule vorhandenen Muttersprachen vor. Folgende Muttersprachen sind vorhanden:	
In der Schule gibt es einen Leitfaden für Eltern, der bei der Übernahme von Aufgaben zur Information über Rechte, Pflichten und Handlungsweisen genutzt wird.	

## Wie wird Kommunikation mit Eltern gestaltet?

Mögliche Qualitätsaspekte	Wichtig auch für uns? Umsetzungsbeispiele	Optimierbar? Wenn ja, wie?
Die Eltern werden regelmäßig über die pädagogische Arbeit im Offenen Ganzttag informiert.		
Während der Arbeitszeit im Ganzttag sind alle pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Eltern grundsätzlich erreichbar bzw. werden über verlässliche Sprechzeiten informiert.		
Bei gravierenden Schwierigkeiten und besonderen Anlässen haben Eltern die Möglichkeit, auch außerhalb der festen Sprechzeiten Kontakt aufzunehmen.		
Die Angebote für Eltern sind bewusst niedrigschwellig angelegt, um alle Eltern anzusprechen und Kontakte unter ihnen zu fördern.		
Die Eltern werden über Zweck und Ziele der Hausaufgabenbetreuung informiert, Erwartungen und verbindliche Regelungen besprochen.		
Anregungen der Eltern bezüglich der Inhalte und Gestaltung der Angebote werden berücksichtigt.		
Die Schulgremien und Mitwirkungsmöglichkeiten sind den Eltern bekannt.		
Andere:		

## Wie sieht das professionelle Selbstverständnis bezüglich der Kooperation mit Eltern aus?

Mögliche Qualitätsaspekte	Wichtig auch für uns? Umsetzungsbeispiele	Optimierbar? Wenn ja, wie?
Für die Mitwirkung von Eltern im Ganztag wird geworben.		
Kontakte mit Eltern und die Arbeit mit ihnen sind selbstverständlicher Bestandteil der Arbeit des Ganztags-teams.		
Es gibt einen regelmäßigen Austausch zu Erfahrungen mit der Elternarbeit.		
Die Beratungsgespräche mit Eltern sind gut vorbereitet und finden in einer angenehmen Atmosphäre statt.		
In den Elterngesprächen wird auf die Anliegen der Eltern eingegangen.		
Elternabende werden mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Ganztagsbereichs gemeinsam vor- und nachbereitet.		
Für die pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter besteht die Möglichkeit, Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen zum Bereich Elternarbeit/ Elternmitwirkung zu besuchen.		
Andere:		